

J. Lee Hooker Jun. · Swingin Fireballs · Electric Light Band

Heimathaus Tw!st

2. 05



September 05 bis Januar 06

Irish Folk Nacht · Blues Nacht · Zaches und Zinnober · ABBA Fever
Jazzfrühschoppen · Carlos des Junco · Fankhauser & Band · Omar & The
Howlers · Karan Casey & Band · Haigis & Chiarelli · Jim Knopf
Weihnachtskonzert Opus 4 · Simon & Garfunkel Revival Band · John Lee
Hooker Jun. & Band · Hollmann „Weinnacht“ · Twelve Strings · Doug Jay
& Blue Jays & Blues Clinic · MERQURY · Beach Boys Revival Band

Danke.

Jedes Heft beginnt mit unserem Dank. Ohne die unersetzliche Hilfe gäbe es das Kulturprogramm im Heimathaus nicht.

Die Firma Wavin, ihr verdanken wir die Produktion des Heftchens.

Die Firma Birkholzer, die nun zum zweiten Mal das Festival sponsert. Wir hoffen auf weitere Zusammenarbeit.

Der Landkreis und die Gemeinde Twist, sie geben Jahr für Jahr einen dringend notwendigen Zuschuss.

Die VHS Meppen leistet stets freundliche Hilfe bei der Öffentlichkeitsarbeit.

Die Vorverkaufsstellen, sie sind unser wichtiger Partner zu den Gästen.

Leo Gehl vom Deutschlandfunk, der sehr kompetent in Sachen Blues hörenswerte Sendungen produziert. Auch aus dem Heimathaus.

Die Zeitungen, die Presse zeigt den Lesern, was im Heimathaus los ist und liefert viel gelesene Konzertkritiken.

Die Macher einiger Radioprogramme in der Ems-Vechte-Welle, danke für die Ankündigungen.

Axel Jackobs, der die Internetseite Heimathaus-Twist.de nicht nur erfunden hat, sondern stets aktualisiert.

Unsere Gäste, na klar, dafür spielt die Musik.

Mein Dank, und gewiss auch Ihr Dank, gilt dem Heimathaussteam. Eine erstklassige Mannschaft, das Herzstück des Heimathauses, der Motor. Frauen und Männer, die nur für ein Dankeschön viele Stunden dieses Programm umsetzen.

Ihr



IMPRESSUM

Herausgeber

Heimatverein Twist e.V.
Overbergstraße 28
49767 Twist
Fon (0 59 36) 21 51

Verantwortlich

Heiner Reinert
Eichenweg 5
49767 Twist
Fon(0 59 36) 23 82
Fax (0 59 36) 23 35
email: Heiner.Reinert
@t-online.de

Druck

Goldschmidt Druck
Postfach 11 28
49753 Werlte
Fon (0 59 51) 95 50-0

Auflage:

6.500 Exemplare
Erscheinungsweise:
Halbjährlich

Inhalt

Termine &

September 05

- 08. ABBA Fever 9
- 09. Irish Folk Nacht 10
- 10. Blues Nacht 12
- 11. Zaches und Zinnober (14:30) 15
Mercury (20:00) 16
- 25. Electric Light Band 18

Oktober 05

- 09. Jazzfrühschoppen 20
- 16. Carlos des Junco 26
- 21. Fankhauser & Band 27

November 05

- 05. Omar & The Howlers 28
- 06. Karan Casey & Band 29
- 15. Haigis & Chiarelli 30
- 20. Jim Knopf 31
- 27. Weihnachtskonzert Opus 4 32
- 30. Simon & Garfunkel Revival Band 33

Dezember 05

- 04. John Lee Hooker Jun. & Band 34
- 14. Hollmann „Weinnacht“ 35
- 18. Twelve Strings 36

Januar 06

- 07. Doug Jay & Blue Jays & Blues Clinic 37
- 15. Swingin Fireballs 38
- 22. Beach Boys Revival Band 39

Rubriken:

- Heimathaus Infos 4/5
- www.heimathaus-twist.de 6
- Vorverkaufsstellen 7
- Gästebuch oder per e-mail 24
- Kalender 22/23
- Heimathaus for Sale 42

Heimathaus Infos

Liebe Freundinnen und Freunde des Heimathauses!

Sie haben es in der Hand, die neueste Ausgabe des Taschenprogramms des Heimathauses.

Dieses Heftchen eröffnet den Einstieg in 15 Jahre Kulturveranstaltungen im Heimathaus.

Die nächste Ausgabe wird ganz im Zeichen dieses kleinen Jubiläums stehen.

Die zwanzig Veranstaltungstage bzw. -abende werden dominiert vom 2. Internationalen Birkholzer Festivals, ein Unternehmen mit dem wir ein hohes Risiko eingehen. Noch nie haben wir zwei Bands, die lange nicht mehr in Deutschland waren, speziell für ein Konzert einfliegen lassen. Das tun wir nur für unser Publikum, also für Sie.

Dennoch lohnt es sich, die weiteren Veranstaltungen anzuschauen. Da versammelt sich wieder internationale Klasse. Es sind außerordentliche Konzerte dabei, die es nur und einmalig in Twist geben wird. Auch darauf sind wir bei aller gebotenen Bescheidenheit ein wenig stolz.

Und jedes Mal fragen wir uns, ob das Publikum kommt. Bislang haben wir Glück gehabt.

Warum diese Saison nicht? Na ja, das entscheiden Sie. Wir wollen (fast) alles tun, dass es Ihnen bei uns gefällt. Zögern Sie nicht, ordern Sie sich Ihre Eintrittskarte.

Inzwischen arbeiten wir an den I-Tüpfelchen: Während des Festivals werden Sie eine Ausstellung auf der Diele besuchen können. Fotografen und Maler stellen Ihre Werke aus, die Eindrücke von den Konzerten in großartiger Weise präsentieren. Vielleicht fällt uns noch mehr ein.

Eine letzte Anmerkung: Unsere Preise sind wirklich auf „Kante genäht“. Günstiger geht es nicht, denn wir machen keinen Gewinn. Schließlich sind wir alle ehrenamtlich dabei.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit. Blättern und lesen Sie in Ruhe weiter, wir stören nicht dabei.

Ihr



Heimathaus Infos

Die Rubrik Wunschliste ist auch dieses Mal nicht dabei. Zum einen gibt es zur Zeit kaum Wünsche (jedenfalls nicht an uns), zum anderen haben wir noch genug Wunschkvorrat in den nächsten Zeiten abzuarbeiten. Dennoch: Wünschen Sie weiter. Wer weiß...

Email

Seit Jahren versenden wir Infobriefe ein paar Tage vor einem Konzert. Den Versand organisiert und bezahlt die VHS Meppen. Auch dort wird es finanziell knapp. Wir möchten aber den Briefservice erhalten.

Das geht am günstigsten per Email. Wenn Sie also die Briefe möchten, dann schicken Sie uns bitte eine e-mail mit Ihrer Adresse.

Wenn Sie das noch bitte lesen wollen....

Viele Gäste ordern die Karten per Telefon oder Email. Das ist gut. Inzwischen bitten wir Sie, dem jeweiligen Betrag auf unser Konto zu überweisen. Der Grund ist das Verhalten einzelner Zeitgenossen, die bestellen und dann nicht kommen. Das ist ärgerlich, insbesondere dann, wenn wir anderen Interessierten wegen „Ausverkauft“ absagen müssen.



**Notizzettel von
Charlie Morris**



Surf doch mal rein...

www.heimathaus-twist.de

Axel Jackobs hat im Internet am 10.1.99 ein Gästebuch eingerichtet. In der Mitte des Programmheftes können Sie die Eintragungen wiederfinden. Fast alle Bemerkungen die im Bezug zum Heimathaus stehen – ob sie uns gefallen oder nicht – werden abgedruckt. Schreiben Sie sich Ihre Freude, Wut, Ihre Anregungen, Ihr Lob, von der Seele. Finden wir gut. Danke. Auch Axel.

Das Gästebuch steht allen für Anregungen, Kritik und Lob zur Verfügung. Im jeweils folgenden Programmheft wird alles abgedruckt. Auch wenn es uns nicht gefällt.

81.463 Visits

81.463 Internet-Nutzer besuchten bis Juli 2005 diese Website.

Die Besucher kommen aus folgenden Ländern:

<u>Pos.</u>	<u>Land</u>	<u>Anzahl d. Visits</u>	<u>Pos.</u>	<u>Land</u>	<u>Anzahl d. Visits</u>
1.	Deutschland	50063	8.	Belgien	744
2.	Vereinigte Staaten	6835	9.	Kanada	717
3.	Niederlande	4201	10.	Italien	599
4.	Vereinigtes Königreich	3522		Unbekannt	5398
5.	Schweiz	1691		Der Rest	5093
6.	Österreich	1407		Gesamt	81463
7.	Frankreich	1193			

Vorverkauf

Bevor Sie alleine draußen stehen,
gehen Sie lieber auf Nummer Sicher...

Telefonisch

Verbindliche Vorbestellungen sind auch telefonisch möglich. Wir stehen Ihnen täglich zwischen 19.00 Uhr und 20.00 Uhr zur Verfügung. Ab einer Stunde vor der jeweiligen Veranstaltung können Sie unter der Rufnummer 0 59 36 - 21 51 direkt erfahren, ob noch Karten an der Abendkasse erhältlich sind.

Vorbestellungen

Georg Arens

Fon (0 59 36) 4 54

Heiner Reinert

Fon (0 59 36) 23 82

Fax (0 59 36) 23 35

email Heiner.Reinert@t-online.de

Überweisung **NEU**

Achtung:

Karten bestellen und unter Angabe des Konzertes, per Überweisung bezahlen. Unser spezielles Konto bei der Sparkasse Emsland:

Kontonummer: 1070000144

BLZ: 26650001.

Vorverkaufsstellen

Freren

- ▶ Axel Jackobs (Am Schnappen 29)

Haren

- ▶ Reisebüro am Rathaus

Lingen

- ▶ Music on Point (MOP)

Meppen

- ▶ Volkshochschule
- ▶ TIM
- ▶ Dausin und Hartmann

Neuenhaus

- ▶ Margas Videothek
(Veldhausenerstr. 25)

Nordhorn

- ▶ Georgies Plattenladen
- ▶ VVV in Nordhorn

Twist

- ▶ Geschäftsstellen der Kreissparkasse
- ▶ Geschäftsstelle der EVB
- ▶ Twister Ratsapotheke
- ▶ Schreibwaren Pelle (Twist Bült)
- ▶ Tourist-Service Twist
(Overbergstraße)

Uelsen

- ▶ Reisebüro Albatros

Schüttorf

- ▶ Firlefanzen

NEU Niederlande • 7891 LM Klazienaveen

- ▶ Music Store
Van Echtenstraat 2

2. Emsländischer Kultoursommer Internationales Birkholzer Festival im Zirkuszelt beim Heimathaus Twist



**Innes Sibun
Liz Mandville
Barrelhouse
Otis Grand**

**Zaches
und
Zinnober**



**Pat Cooksey
Altan
The Stokes
More Maids**

**ABBAFEVER
MERQURY**

8. bis 11. September
[Donnerstag bis Sonntag]

Während des Festivals stellen auf der Diele des Heimathauses Foto- und Malkünstler ihre sehenswerten „Kunststücke“ aus, die Musiker in Aktion im Heimathaus zeigen. Kaufen kann man diese Stücke auch.

Für die Dauer des Festivals besteht die Möglichkeit, in der Nähe der Heimathäuser Wohnmobile zu parken oder ein Zelt aufzubauen. Frühstück kann man im nahe gelegenen Café erhalten.

DER ERSTE TAG • Das Sahnestück

ABBAFEVER

Donnerstag, 8. September • 20.00

VVK: 10,00 D Abendkasse: 12,00 D

Vor ein paar Jahren war ABBA FEVER mit einem Doppelkonzert – beide ausverkauft – im Heimathaus. Seitdem plagen uns die Wünsche auf Wiederholung, auch die Band ruft regelmäßig an: „Wann können wir wieder zum Twist kommen?“

Das Zelt steht und nun können sie kommen, Band und Publikum. Und weil mehr Leute Platz haben sind die Karten auch deutlich günstiger als damals im Heimathaus.

Die zwei Frauen und fünf Männer von ABBA FEVER präsentieren die größten Hits der vier Schweden in einer hinreißenden Show von „Waterloo“ bis „Thank you for the music“. Perfekter mehrstimmiger Gesang, originalnahe Kostüme, exzellente Musiker: damit ist ABBA FEVER mehr als eine Kopie der berühmten Schweden.

Und dann geht es Schlag auf Schlag. Ein Hit nach dem anderen. Jeder



kennt sie, jeder kann mitsingen – jedenfalls fast. Unglaublich, die Zeitmaschine ist wieder in den siebziger und achtziger Jahren gelandet.

Nach Stunden geht es wieder auf den Heimweg mit vom Klatschen roten Händen, mit heiserer Stimme, mit riesigen Schweißflecken. ABER TOTAL GLÜCKLICH.

Was für ein Abend, was für ein Konzert. So, nun ran an die Karten, ABBA flott.

^[Irl]
Pat Cooksey

^[Irl]
Altan

IrishFolkNight

^[Irl/D]
The Stokes

^[D]
MoreMaids

Freitag, 9. September • 19.00

VVK: 20,00 D Abendkasse: 22,00 D

Das ist das Fest für die Irish Folk Freunde. Eine Parade der Superlative und einem einzigartigen Konzert in Deutschland. Aber der Reihe nach.

Die ersten sind uns wohl und bestens bekannt:

Der Sangesbarde Pat Cooksey, nicht mehr ganz jung aber verdammt trinkfest.

Als Ersatz für Whiskey trinkt er dann Schnaps aus Weingläsern. Locker eines nach dem anderen. Kann kaum noch gerade stehen, spricht ein wenig vernebelt. Aber singen und Gitarre spielen wie ne Eins. Sozusagen in allen Lagen. Schließlich ist der Mann auf der Straße groß geworden, schreibt einen Riesenhit – und sieht kein Geld. Aber jetzt nach vielen Jahren hat er den Prozess gewonnen. Jetzt reicht es für Whiskey und für viele gute Konzerte.

Dann kommen The Stokes. Das sind die Männer, die sich in Deutschland an die Irish Folk Spitze gespielt

haben. Die Vollblutmusiker zelebrieren die Musik und das Lebensgefühl der Menschen von der grünen Insel in Reinkultur. Traditionelle Jigs, Reels und Hornpipes treten an für brachiale Rauflieder und wunderschöne Balladen. Pure irische Musik. Die Fans kommen voll auf ihre Kosten. Die ganze Bandbreite der irischen Musik kommt ins Zirkuszelt.

Das Geschenk für die Fans. Als kostenlose Zugabe drauf gelegt die „Freundinnen“ der Stokes – More Maids.

More (wie treffend für uns) Maids, das sind drei Frauen, drei unterschiedliche Typen, drei Haarfarben, drei Instrumente, drei Stimmen, aber nur eine Musik: Irish Folk. 1994 erschienen sie auf der Szene und haben diese in Aufruhr versetzt. Besonders die Männer. Diese geballte Frauenpower präsentiert perfektes Zusammenspiel von Fiddle, Flute und Akkordeon, wunderschöne Stimmen.

Wer vermisst da noch die bierseligen Männer mit Bart und Bauch.

Die More Maids wurden auf Festivals in Deutschland und Europa begeistert gefeiert. Sogar Irland lobt diese drei Frauen in höchsten Tönen. Für dieses Konzert richteten wir einen speziellen Mutter – Kind – Service ein, denn eine der Frauen ist vor wenigen Monaten Mutter geworden. Aber in Twist wollte sie gerne dabei sein – mit Kind.

das zehnte Album in zwanzig Jahren. Hier zeigen sie ihr ganzes Können und eine Reife, die nach tausenden Konzerten entsteht. Konzerte in den Hallen von New York, Los Angeles. Standing Ovationen in Melbourne, Tokio und Peking.

Altan ist eine Kultband des Irish Folk, weit über den üblichen Folkrahmen hinaus berühmt geworden. Schon mit ihrer ersten CD erhielt Altan sensationelle Kritiken und



Und jetzt das einmalige Konzert für Deutschland. Manche mögen uns für verrückt halten. Es ist uns gelungen. Nach sechs Jahren Abwesenheit in Deutschland kommen sie nur für dieses eine Konzert: ALTAN. „Die derzeit populärste Combo des irischen Folk!“ schreibt das Fachblatt Stereo. Eine der Supergruppen des Irish Folk. Da bekommen selbst alte Hasen wie die Stokes & Co leuchtende Augen.

Zugegeben ganz einfach war es nicht. Wir lassen sie einfliegen, holen sie vom Flugplatz ab und am nächsten Tag geht alles retour.

Im April 05 veröffentlichte Altan

brachte der Band den Ruf einer Supergruppe ein. Ausgedehnte Tourneen in den USA, in Australien, Japan, China und Europa folgten. Natürlich gibt es die internationalen Auszeichnungen. Ganz ungewöhnlich ist, dass eine Folkband einen Major Deal bei Virgin bekommt. Altan war überhaupt die erste Folkband, der das gelang. Und dann das Meisterwerk „Backwater“, das endgültig den weltweiten Durchbruch schafft.

Nach sechs Jahren das erste und einzige Konzert in Deutschland. Im Zirkuszelt beim Heimathaus. Welch eine Freude!



DER DRITTE TAG • Das Paradedstück



Die BluesNacht

Samstag, 10. September • 18.30

VVK: 22,00 D Abendkasse: 24,00 D

Da haben wir richtig hingelangt. Sechs Stunden (mindestens) Blues, alles internationale Topleute. Die einen schon gut bekannt, andere bringen wir erstmals in unsere Region. Da kommt es Schlag auf Schlag.

Innes Sibun eröffnet diese denkwürdige Nacht. An seiner Seite ein

hoch karätige Band international gefragter Musiker: Dan Inzani (Piano, Bass), Robbie Brian (Drums), Wade Edwards und Duncan Leslie (Bass, Guit, Voc).

Innes ist einer der gefühlvollen und ungestümen Gitarristen, die alles können, alles spielen, Hauptsache Gitarre in der Hand. Seine Wurzeln



Innes Sibun & Band (GB)

Liz Mandville - Greeson & Band (USA)

Barrelhouse (NL)

Otis Grand & Big Blues Band (GB)

findet er im Blues, aber auch im Rock.

Wirklich bekannt wurde Innes als Gitarrist bei Robert Plant (der von Led Zeppelin) und der wird sich schon Qualität aussuchen. Jedenfalls tourt Herr Sibun mit Plant durch die USA und Europa, spielt auf großen Festivals und landet schließlich im Studio um das nächste von bislang sechs Alben einzuspielen. Die aktuelle CD „Farmhouse“ wird auf dieser Tour im September vorgestellt. Ein richtiges Fest für Gitarrenfreaks, ein Knaller schon zu Beginn der Bluesnacht.

Und weiter geht es mit einer Bluesdiva aus Chicago (USA), Liz Mandville Greeson mit ihrer Band. Obwohl schon mehr als zwanzig Jahre auf der Bühne ist sie hier zu Lande nur gut Informierten bekannt.

Das wird sich jetzt entscheidend ändern! Mit überschäumender Lebensfreude und viel Humor geht Liz Mandville – Greeson mit ihrer eigenen Band ans Werk. Ihre Songs sind direkt und handeln von den echten Dingen des Lebens: wahre Gefühle, tiefster Schmerz, höchste Lust und alles, was dazwischen liegt.

Ihre Power, Präsenz und die

schiere Intensität ihrer Stimme bringen Songs auf den Punkt. Wie ein rhythmisches Erdbeben pumpft ihre Band den R & B: schnörkellos, straight, effektiv. Ihre Stimme ist stark und aufwühlend, wie etwa bei James Brown und Tina Turner. Liz tanzt und bewegt sich unaufhaltsam, hat den Sex in der Stimme und in den Knochen (schreibt die Agentur. Das möchte ich sehen und hören) Aber es ist nicht nur ihre mehrere Oktaven – Stimme, gelegentlich übernimmt sie Gitarrenparts.

„Sie singt den Blues und heilt damit die Massen“ (Chicago Network) Das hatten wir noch nie. Also kein Krankenschein, nur ein Ticket für die Bluesnacht.

So geheilt machen wir doch gern weiter.

Zehn Jahre länger als die ehrenwerte Liz ist die nächste Band dabei. Barrelhouse tourt im 31. Jahr durch Benelux und Europa. Immerhin zwei Mal waren diese sympathischen fünf Männer mit der charismatischen Frontfrau Tineke Schoemaker bei uns und haben tiefe Begeisterungsspuren hinterlassen.

Dabei beginnt Barrelhouse scheinbar harmlos. Aber so nach und nach kriecht der Bluesbazillus in die Zuhörer und infiziert unheilbar. Wenn Han Dam am Piano auch wie ein Finanzbeamter wirkt, er produziert Gänsehaut. Wenn Bob Dros auch wie ein netter Nachbar scheint, er trommelt gnadenlos.

Wenn Jan Willem Sligting scheinbar kein Wässerchen trüben kann, sein Bass geht direkt in den Bauch. Und die Gitarrenbrüder Guus und

Johnny Laporte treiben sich gegenseitig in die Boogieextase. Die Sängerin Tineke Schoemaker ist ein Kapitel und eine Klasse für sich. Sie hat eine natürliche, freundliche Ausstrahlung. Jeder Song den sie singt bekommt sein eigenes Bluesfeeling.

Man könnte meinen, mit diesem Konzert hätte die Bluesnacht ihren Höhepunkt erreicht.

Irrtum. Denn es geht mit Otis Grand and the Big Blues Band so recht in die Vollen. So ganz einfach haben wir diese Bluesexperten, die lange nicht mehr in Deutschland waren, nicht erwischt. Für unsere Gäste lassen wir diese Band extra für dieses eine Konzert einfliegen. Zur Klarheit: Es gibt nur dieses eine Konzert in Deutschland. Otis kommt mit seiner großen Band. Die klassische Grundformation wird um eine scharfe Bläserabteilung verstärkt. Gespannt bin ich auch auf Stewart Pannaman, der Bass und Bassfiddle spielt.

Otis Grand gilt als der „Gentle Giant of the Blues“ und als Pionier des Big Band Blues Sound. In den letzten zwölf Jahren hat Otis bei den Auszeichnungen geradezu abgeräumt: Sechs Mal in Folge Bluesgitarist des Jahres in GB, Bestes Bluesalbum, beste Bluesband mehrmals diesseits und jenseits des großen Teiches. Die Franzosen, die Spanier, die Nordamerikaner verleihen ihm die höchsten Auszeichnungen.

Seit über 25 Jahren spielt er den Blues. Überall auf der Welt. Und in Twist.

Wir freuen uns.

Zaches & Zinnober

Wie
der Elefant
den
Rock`n Roll
erfand

Sonntag,
11. September
um 14:30 Uhr
für 3 Euro



Sie gehören schon dazu: Zaches und Zinnober mit ihren Liedern für Kinder, mit ihrer fetzigen und flotten Musik. Die „Großen“ biegen sich vor Lachen, die „Kleinen“ klatschen, singen und trampeln vor Begeisterung.

Da wird aus einem klitzekleinen Schnupfen eine große Musik, drei Schweine vergnügen sich beim Baden, aus brummigen Eisbären werden liebevolle Väter, Pferde werfen ihre Reiter ab – und das längste Tier der Welt passt noch in die Musik. Ein tierisches Vergnügen: mit Geschichten zum Zuhören und Staunen, vor allem aber zum Miterfinden, Mitsingen und Mitspielen.

Eine Stunde, die Kinder fröhlich macht, eine Stunde voller Begeisterung.

Tut den Kindern was Gutes und euch selbst auch.

MERQURY

Sonntag, 11. September • 20.00

VVK: 12,00 D Abendkasse: 14,00 D

a

500 Fans können nicht irren. 500 Besucher standen saßen, sangen, staunten, als MerQury vor zwei Jahren im Zirkuszelt in Twist spielten. Eine Riesenshow, eine grandiose Queenparty, total begeisterte Besucher und alle sind sich einig: DIE WOLLEN WIR WIEDER SEHEN UND HÖREN!

Das geht doch.

Wenn man es nicht besser wüsste, würde man meinen, Freddy Mercury wäre auferstanden. Selbst eingeschworene Queen – Fans sind beeindruckt von der Show der Band aus Dresden und dem Sänger aus Canada. Die Stimme von MerQury kommt aus Montreal/Kanada. Johnny Zatylny ist ausgebildeter Operntenor und Bühnenerfahrung auch bei Rockbands. Nicht nur äußerlich ist er dem ewigen Freddy verdammt ähnlich. Auch seine Stimme ist wie die eines Bruders von Mercury.

Die Band hat es auch in sich: Alles hochkarätig ausgebildete Musiker vom Musikdozenten bis zum Professor. Brillante Vocal – und Instrumentalkunst, aufwändige Garderobe und Feuerwerk vereinigen sich zu einer faszinierenden Performance. Es ist mit Worten kaum zu erklären, welche Magie von dieser Musik ausgeht. Wo immer MerQury in den letzten Jahren im In – und Ausland aufgetreten ist, haben die fünf



tribute to Queen



Musiker Jung und Alt in ihren Bann gezogen. Nicht umsonst ist MerQury die wohl am meisten beschäftigte Queen – Revival – Band der Welt. „The Show must go on“ ”We will rock you“

Schlussbemerkung: Aufmerksame Leser haben festgestellt, dass wir dieses Mal zwei Euro mehr nehmen. Der Grund: Der Erfolg macht die Band teurer. Leider.

mit allen Electric Light Orchestra

ELO Hits

Sonntag, 25. September • 20.00

VVK: 14,00 D Abendkasse: 16,00 D

EVIL WOMAN

EVIL WOMAN

LAST TRAIN TO LONDON

LAST TRAIN TO LONDON

MR. BLUE SKY

MR. BLUE SKY

NIGHT IN THE CITY

NIGHT IN THE CITY

SHINE A LITTLE MORE LOVE

SHINE A LITTLE MORE LOVE

SWEET TALKING WOMAN

SWEET TALKING WOMAN

TURN TO STONE

TURN TO STONE

DON'T BRING ME DOWN

DON'T BRING ME DOWN

LIVIN' THING

LIVIN' THING

ON THE RUN

ON THE RUN

Die Namensähnlichkeit ist nicht zufällig. Diese Band ist die legitime Erbin von ELO.

Dafür steht schon Pil Bates, der nach dem Ausscheiden von Jeff Lynne als Sänger und Gitarrist dessen Aufgabe bei ELO übernahm.

Wer kennt nicht die großen Hits, zeitlose Qualität: Roll over Beethoven; Don't bring me down; Telephon Line.... Grund genug diese Songs live zu präsentieren. Phil Bates hat die besten Instrumentalisten und Sänger gesucht und gefunden, um den typischen ELO - Sound zu produzieren. Wahrhaft aufregend ist die Stimme von Phil. Den besonderen Charme der Electric Light Band macht dabei aus, dass die Musiker mit dem notwendigen Respekt an den „alterwürdigen“ Sound herangehen und damit stilsicher und ideenreich neue Maßstäbe setzen.

Das Ergebnis kann sich hören lassen: Es ist Classic - Rock mit internationalem Anspruch der Extraklasse.

Rock'n Roll Extase. Jeder Song ein Welthit, jede Melodie unvergessen.

THE ELECTRICLIGHTBAND

feat. Phil Bates



Der Herbstjazzfrühschoppen

Dixieland Crackerjacks

Sonntag, 9. Oktober, 10.30

VVK: 6,00 D Tageskasse: 7,00 D



Frühstück bitte Voranmeldung unter 05936/2382

Wie jedes Jahr im Herbst gibt es im Heimathaus den traditionellen Jazzfrühschoppen.

Ebenso traditionell kommt die Band aus den Niederlanden, aus dem Reservoir zahlreicher hervorragender Gruppen. 1994 hatten die Crackerjacks den ersten offiziellen Auftritt. Nach TV – und Radioauftritten ging es ins Ausland. Benelux sowieso, aber auch Frankreich und Deutschland. Die Musik der Band swingt, New Orleans im Heimathaus. Übrigens hat die Band ein Waschbrett dabei. Das wird ein Spaß.

Seitenweise könnte ich über diese Band schreiben. Sie können es auch im Internet nachlesen.

Besser noch, den Frühschoppen

besuchen. Da bekommen Sie die Musik live und direkt.

Übrigens können Sie auch Frühstück bekommen. s. o. Natürlich bieten wir auch wieder unsere kostenlose Betreuung für windelfreie Kinder an.

Viel Spaß beim Jazzfrühschoppen.



Steve u. Mitch · Charlie Morris · Mitch Ryder



Während des Birkholzer Festivals (8. - 11. September) stellen auf der Diele des Heimathauses Foto- und Malkünstler ihre sehenswerten „Kunststücke“ aus, die Musiker in Aktion im Heimathaus zeigen. Mit dabei sind in diesem Jahr auch Zeichnungen von Holger Kerkhoff.

Heimathaus Twist

AUGUST . 05

mo 1.
di 2.
mi 3.
do 4.
fr 5.
sa 6.
so 7.
mo 8.
di 9.
mi 10.
do 11.
fr 12.
sa 13.
so 14.
mo 15.

di 16.
mi 17.
do 18.
fr 19.
sa 20.
so 21.
mo 22.
di 23.
mi 24.
do 25.
fr 26.
sa 27.
so 28.
mo 29.
di 30.
mi 31.

SEPTEMBER . 05

do 1.
fr 2.
sa 3.
so 4.
mo 5.
di 6.
mi 7.
do 8. ABBA Fever
fr 9. Irish Folk Nacht
sa 10. Blues Nacht
so 11. Zaches&Zinnober 14:30 Merqury 20:00
mo 12.
di 13.
mi 14.
do 15.

fr 16.
sa 17.
so 18.
mo 19.
di 20.
mi 21.
do 22.
fr 23.
sa 24. Electric Light Band
so 25.
mo 26.
di 27.
mi 28.
do 29.
fr 30.

OKTOBER . 05

sa 1.
so 2.
mo 3.
di 4.
mi 5.
do 6.
fr 7.
sa 8.
so 9. Jazzfrühschoppen
mo 10.
di 11.
mi 12.
do 13.
fr 14.
sa 15.

so 16. Carlos des Junco
mo 17.
di 18.
mi 19.
do 20.
fr 21. Fankhauser & Band
sa 22.
so 23.
mo 24.
di 25.
mi 26.
do 27.
fr 28.
sa 29.
so 30.
mo 31.

August. 05 - Januar. 06

NOVEMBER.05

di	1.
mi	2.
do	3.
fr	4.
sa	5. Omar & The Howlers
so	6. Karan Casey & Band
mo	7.
di	8.
mi	9.
do	10.
fr	11.
sa	12.
so	13.
mo	14.
di	15. Haigis & Chiarelli

mi	16.
do	17.
fr	18.
sa	19.
so	20. Jim Knopf
mo	21.
di	22.
mi	23.
do	24.
fr	25.
sa	26.
so	27. Weihnachtskonzert Opus 4
mo	28.
di	29.
mi	30. Simon & Garfunkel Revival Band

DEZEMBER.05

do	1.
fr	2.
sa	3.
so	4. John Lee Hooker Jun. & Band
mo	5.
di	6.
mi	7.
do	8.
fr	9.
sa	10.
so	11.
mo	12.
di	13.
mi	14. Hollmann „Weinnacht“
do	15.

fr	16.
sa	17.
so	18. Twelve Strings
mo	19.
di	20.
mi	21.
do	22.
fr	23.
sa	24.
so	25.
mo	26.
di	27.
mi	28.
do	29.
fr	30.
sa	31.

JANUAR.06

so	1.
mo	2.
di	3.
mi	4.
do	5.
fr	6.
sa	7. Doug Jay & Blue Jays & Blues Clinic
so	8.
mo	9.
di	10.
mi	11.
do	12.
fr	13.
sa	14.
so	15. Swingin Fireballs

mo	16.
di	17.
mi	18.
do	19.
fr	20.
sa	21.
so	22. Beach Boys Revival Band
mo	23.
di	24.
mi	25.
do	26.
fr	27.
sa	28.
so	29.
mo	30.
di	31.

Gästebuch oder per email

(Stand 16. 07. 2005)

16.07.2005 - El Grande great club....We would love to play there

15.07.2005 - Timo
Ja moin!

Da euer Spürsinn für eure spitzenmäßigen Live-Gigs und die Kontakte zu ebensolchen Musikern keine Grenzen zu haben scheint...schlage ich einfach mal vor, die Bluesmen Keb'Mo'/BuddyGuy einzuladen".Die sitzen wahrscheinlich eh' schon 'ne Weile am Telefon und warten auf einen Anruf von euch um hier spielen zu "dürfen"bis dann..mfg Timo+Familie

17.05.2005 - Blues Fever Boah, wer hätte gedacht, dass es in Twist einen solchen Bluesclub gibt. Für Blues Fever aus Hamburg wäre es eine große Ehre, hier einmal unsere Botschaft verkünden zu können. Macht weiter so - hoffe wir hören uns bald. Die 7 von Blues Fever

08.05.2005 - Olaf Cordes
Liebes Heimathaus-Team, gestern war ich zum ersten Mal bei Euch (John Lennon Tribute) und ich muss sagen, dass es echt urig ist - weiter so. Schönen Gruß aus Schütorf

02.05.2005 - ulli Bluesnight live am 30.04.2005 ! Hallo ins Emsland! Wir waren das 1. aber bestimmt nicht das letzte Mal im Heimathaus. Wir haben den Blues auf sehr angenehme, gemütliche und ausgeglichene Art genossen. Sowas haben wir lange nicht erlebt. Das Publikum bestach durch absolute Kenntnis

und Freundlichkeit. Die besten Grüße an alle Bluesfreunde des Heimathauses und bis bald Bluesige Grüße aus Bad Oeynhaus
ulli - Don't forget to Boogie

25.04.2005 - Thomas Meelker
Hallo Team!
Schon das 6. Konzert dieses Jahr.. das aktuelle Programm ist spitze!
Besonders "CCR-Revival" war einfach ein richtiger Kracher (im wahrsten Sinne des Wortes). Alle von mir besuchten Konzerte waren ausverkauft.. und trotzdem konnte man noch zur Theke durchkommen: find ich super. Ach ja, einer fehlt noch im HHT: Gitarrengott Gary Moore! Mit seiner Wendung zum Blues doch DER Topact schlechthin!
Bis nächstes Mal (John Lennon..) Thomas

12.04.2005 - siegfried Plohmann
back to the swingin' sixties, und das mit den Originalinterpreten von damals: class of '64 - ganz große Klasse. Ein einmaliges Erlebnis für uns Teenager der 60er Jahre. Siegfried Plohmann/Twist

08.03.2005 - Reiner Kurowski
Nicht nur das Programm ist herausragend,sondern auch der Service der mir als Behinderter zuteil wird. Danke und weiter so.

05.03.2005 - Aldrik van der Veen
Es war wieder sehr gut mit Charlie Morris. Grusse an die zwei lange damen aus Lingen. Bye Aldrik.:lol

... weiteres im Gästebuch unter www.heimathaus-twist.de ...

Oldtimerfreunde **Twist**

jedem 2. Dienstag

in den ungeraden Monaten • 19.30
im Heimathaus



Die Oldtimerfreunde Twist, eine Abteilung des Heimatvereins Twist, haben sich mit der ersten Oldtimerschau großartig ins Gespräch gebracht. Und sie machen weiter. Das ist gut, lobenswert und bewahrt ein Stück aktueller Geschichte unserer Region. Die Oldtimer treffen sich regelmäßig an jedem 2. Dienstag in den ungeraden Monaten um 19.30 Uhr im Heimathaus. Dort wird gefachsimpelt, Ausfahrten geplant, Er-

satzteile getauscht... Jedermann ist herzlich willkommen.

Kontakt:
Heinz Deters, Eichenweg 2a,
Tel. 05936/3500.

Die Oldtimerfreunde suchen Fotos, die Twister mit ihren Oldtimern zeigen. Diese sollen dann ausgestellt werden. Kontakt: Martin Hasenbank, Birkhahnapotheke Twist. Schauen Sie doch mal in alte Sammelkartons, in Omas Fotoalbum...

Cooler Fotos im Internet



unter folgenden Internet-Adressen finden Sie ausgezeichnete Fotos der „Heimathaus-Twist-Fotografen“ Heinz Jansen, Leo Hüsing-Hauert.

www.jansen-fotografie.de
www.bluesnights.de

Carlos Del Junco



& KimEfertTrio

Sonntag, 16. Oktober • 20.00

VVK: 10,00 D Abendkasse: 12,00 D

Er spielt die Harp wie niemand sonst in der Welt

Carlos del Junco:

4 x winner of

Maple Blues Award

2 x Hohner Goldmedaille

1 x Bluesmusiker des Jahres...

Das ist nur ein kleiner Ausschnitt der Trophäensammlung dieses Ausnahmemusikers.

Der gebürtige Kubaner wandert mit seinen Eltern nach Kanada aus. Seit seinem vierzehnten Lebensjahr spielt er die Harp und heute ist er weltmeisterlich. Übrigens ist er auch noch ein bemerkenswerter Sänger.

Carlos überschreitet mit seiner Musik alle Kategorien. Er spielt mit allen Feinheiten eines klassischen „Violinisten“ zu den nervösen Tönen eines Bluesrockers. Das Publikum wird förmlich „weggeblasen“.

Carlos hat seinen ganz eigenen Stil, verfügt über eine hervorragende Technik. Es scheint, nichts ist für ihn unmöglich – auf der Harp.

Mit seiner europäischen Begleitband bietet er ein Zusammenspiel, das beweist, trotz allen Könnens und aller Perfektion hat seine Spielfreude nicht gelitten. Null Verbissenheit, statt dessen eine Spielfreude, die kaum noch zu toppen ist.

Aus all diesen Gründen wird der Deutschlandfunk das Konzert mit-schneiden.



Phillip Fankhauser Blues Band



Freitag, 21. Oktober • 20.00 • VVK: 8,00 D Abendkasse: 10,00 D

Ein deutsch sprechender Schweizer singt Blues in Chicago: Phillip Fankhauser Blues Band (Schweiz/USA)

In unseren Breiten kaum bekannt – mal abgesehen von Bluesprofessoren und Deutschlandfunk der Schweizer Phillip Fankhauser. Das wird sich ändern, denn seine PR Abteilung läuft geschmiert und außerdem muss er was können.

Man stelle sich vor, da geht ein Schweizer ins Bluesmutterland, will den Blues singen und davon leben! Etwa so, als wenn Japaner uns in Twist japanischen Torf verkaufen wollten.

Die Geschichte lief anders. Nach einer klassischen Kindheit und wenig glänzenden Schulerfolgen, nach Gittarre geschenkt bekommen, Blues gehört und der Musik verfallen, nach den üblichen Gehversuchen in regionalen Bands trifft Fankhauser 1994 auf Johnny Copeland, der ihn sozusagen „adoptiert“ und mit in die Staaten nimmt. Als Gastsänger! Fankhauser wird New Yorker, lebt in den Staaten und von Musik bis 2000. Bei einem solchen Paten öffnen sich Clubtüren, wird man von den anderen Größen auf die Bühne gebeten. 2004 folgen der Vertrag mit Memphis International Records und der Veröffentlichung des Albums „Talk To Me“ (die 10. Platte!) International wird der Meister mit besten



Kritiken überschüttet, auch in den Staaten. Blues News Deutschland feiert den Schweizer.

Seit 2000 tourt Fankhauser wieder in Europa, auf großen Festivals und in Clubs. Nach dem Twister Konzert wird er auf dem Festival in Halle dabei sein. Seine Band ist über alle Zweifel erhaben: Richard Cousins (Bass), einst bei Robert Cray, zu hören bei B. B. King und Clapton 24 Nights, van Morrison`s Too Long.. und auf allen Comeback Alben John Lee Hookers. Toshio Yakkatokuo (drums) trommelte für Margie Evans, Johnny Copeland, Katie Webster...

Fankhauser singt und spielt Gitarre. Der Deutschlandfunk wird dieses Konzert aufzeichnen.

Eine Entdeckung.

Omar & The Howlers (USA)

Samstag, 5. November • 20.00

VVK: 12,00 D Abendkasse: 14,00 D

Knochenerschütternder Kreuzzug Omar & The Howlers

Zwanzig Jahre ziehen Omar & The Howlers in Sachen Blues und R & B durch die Welt. Sie sind eine der internationalen Bluessensationen.

Omar Dykes wächst in dem Herzen des Bluesstaates Mississippi auf mit der Musik von Jimmy Reed, Memphis Slim bis Creedence Clearwater Revival. Nach den üblichen „Probelaufen“ in Schülerbands, den ersten Dollars bei lokalen Bands, gründete Omar die erste Version der Howlers.

Die machten sich in den Südstaaten einen Namen, zogen um nach Austin, Texas, in den Dunstkreis von Steve Ray Vaughn. 1984 das erste Album „Big Leg Beat“ mit ausgedehnten Tourneen weltweit. Mit dem Majordeal bei Columbia Records kommt der endgültige Durchbruch und schon gibt es internationale Auszeichnungen. Die nachfolgenden Platten bestätigen den Ruf der Band als profiliertes Bluesact im weltweiten Blueszirkus.



Die San Antonio Express – News schreibt: „Omar & The Howlers haben die Blueswurzeln des Mississippi mit feurigem Rock'n Roll und reichlich eigenem Material zu einem Sound verschmolzen, der die Ohren öffnet und den Körper in Bewegung bringt“. Da gibt es noch reichlich Lobeshymnen der internationalen Fachpresse. Aber selbst erfahren und erleben.

Auch der Deutschlandfunk wird dabei sein.

KARAN CASEY & Band

Sonntag, 6. November • 20.00

VVK: 11,00 D Abendkasse: 13,00 D



Eine Stimme – so wundervoll Karan Casey & Band

Die Kenner des Irish Folk dürften diese Frau kennen. Karan Casey's Stimme gehört zum Besten, was

Irland hervorgebracht hat, eine Stimme, die sowohl in die Vergangenheit als auch in die Zukunft eintauchen kann – zeitlos.

Karan wurde in der Grafschaft Waterford geboren, emigriert 93 nach New York und schließt sich Solas an. Als Frontfrau steht sie im Zentrum, macht große Tourneen, arbeitet mit den Großen des Irish Folk zusammen, sammelt Auszeichnungen. Dann wird sie nachhaltig vom Heimweh erwischt. In Irland geht es mit der Solokarriere los. Die Crème des Irish Folk unterstützt sie beim ersten Soloalbum, das prompt ein Topseller in den Staaten und Irland wird. Kaum verwunderlich, dass sie als „Best Female Folk“ geehrt wird. Ihre Band kann sich wahrlich hören lassen: Gitarrist Robbie Overson, Niall Valley einer der besten Concertina-Spieler aller Zeiten und Paul Meehan, der Banjo, Gitarre, Bouzouki und Mandoline spielt.

Das ist ein Leckerbissen für Irish Folk Fans und alle anderen. Erleben Sie klasse Musik und eine Stimme, die an die Landschaft Irlands erinnert: klare Seen, Sonne, Wolken und viel Grün.

Hin und weg

Zwei starke Frauen – zwei starke Stimmen

Anne Haigis & Rita Chiarelli und Jens Filser & Partner

Dienstag, 15. November • 20.00 • VVK: 11,00 D Abendkasse: 13,00 D



Das ist ein ungewöhnliches, einmaliges Konzert. Besser: Ein Doppelkonzert mit einer spannenden Begegnung. Da treffen sich zwei außergewöhnliche Sängerinnen mit jeweils kompetenten Gitarrenpartnern. Dieses Konzert gibt es nur im Heimathaus.

Anne Haigis, eine der überragenden Stimmen der Republik ist uns noch gut im Ohr.

Dieses Mal kommt sie im Duo mit einem bärenstarken Programm. Songs von Jackson Browne, Joan Osborne, Melissa Etheridge... Frau Haigis und Herr Filser prägen diese Songs mit ihrem Können, mit filigranem Arrangement, mit Spielfreude und der großartigen Stimme.

Zwei echte Live-Musiker auf zwei Barhockern, zwei, drei Akustikgitarren, eine Mandoline, ein Kerzenleuchter und los. Mehr braucht ein guter Song nicht.

Aus Kanada kommt die Sängerin, Gitarristin und Komponistin Rita Chiarelli. Mehr als zwei Dutzend Jahre steht sie schon auf der Bühne, mal mit großer Band, mal im Duo, wie in Twist.

„Ein Mal im Leben hörst du eine Stimme so fantastisch, dass selbst die Engel weinen. Diese Stimme ist Rita Chiarelli“ (R. Hawkins) Ob die Engel wirklich über drei Oktaven singen können? Rita kann es. In Kanada gilt sie als Königin des Blues. Viele Auszeichnungen hat diese Queen gesammelt. Wiederholt als beste Sängerin, Entertainerin und Texterin nominiert.

Auch sie bearbeitet bekannte Songs, auch sie singt Eigenkompositionen. Auch diese Frau ist ein Erlebnis. Und das sollten Sie sich nicht entgehen lassen. Eigentlich könnten die beiden Frauen zusammen unglaublich sein. In Twist.

Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer



Sonntag,
20. November
um 15:00 Uhr
für 3 Euro



**Das Beste für unsere Kinder Michael Endes
„Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“**

Das Figurenmusical für Kinder ab 4 Jahre
und für Erwachsene

Lummerland ist in Gefahr! Deshalb benötigt das Land einen Leuchtturm. König Alfons schickt Jim und Lukas los, um den Scheinriesen Herrn Tur - Tur für diese Aufgabe zu gewinnen. Auf ihrer Reise begegnen sie Sursularpitschi, der ganz traurig erzählt, dass das Meer nicht mehr leuchtet. Jim und Lukas beschließen zu helfen und steuern den Magnetberg an. Was dort passiert, was ein Perpetumobil ist und wieso ein Halbdrache schreckliche Angst hat und ob Herr Tur - Tur wirklich nach Lummerland geht zeigt diese wundersame, lustige, listige und spannende Musical.

Das wird gut und ist gut für Kinder und Erwachsene
Das haben diese beiden Frauen fein ausgesucht,
Vorbestellungen bei Ulrike Speck Tel. 05936/6922
und Andrea Heijnen Tel 05936/6223

Es wird feierlich, klassisch
Das vorweihnachtliche, klassische Konzert

Posaunenquartett des Leipziger

Gewandhausorchesters zu Leipzig

Opus 4



Sonntag, d. 27. November 20. 00 Uhr
VVK: 12.00 Euro · Abendkasse 14.00 Euro

Vor etlichen Jahren waren sie schon mal im Heimathaus, in der Zeit vor dem Umbau. Nun eröffnen wir unser 15. Jahr mit diesen hochkarätigen Musikern, musikalisch über allen Zweifeln, menschlich sehr nett und gerne kommen sie auch noch. Jedenfalls schreibt Jörg Richter jährlich und ruft mal an. Jetzt ist es wieder soweit.

Jörg Richter (Alt – und Tenorposaune), Dirk Lehmann (Tenorposaune), Michael Peuker (Tenor – und Bassposaune) und Stefan Schmicker (Bassposaune) haben ein anrührendes und imposantes Programm zusammengestellt.

Am Abend des 1. Advent werden wir so auf die Weihnachtszeit eingestimmt mit Kompositionen zur Weihnacht. Das Konzert gliedert sich in Intrada; Partita zum Advent über „Nun kommt der Heiden Heiland“; Ausklang der Partita; Musik zu Weihnachten; Musik über die Weihnachtsfreude; Partita zu Weihnachten über „Vom Himmel hoch da komm ich her“; Ausklang

Opus 4 sorgt für außerordentliche Musik. Wir sorgen für den festlich geschmückten Rahmen. Genießen wir gemeinsam einige ruhige Stunden in dieser Zeit.

Simon & Garfunkel

Revival Band

Mittwoch, 30. November • 20.00
13,00 D (Karten gibt es nur im VVK)



BLUES

auf der Ems-Vechte-Welle.



CD-Neuerscheinungen, Blues News, Live Blues, Konzerthinweise. Durch die Sendung führt Manfred Borggreve. Bluestime bringt Musik und Information für jeden Fan! Die ideale Ergänzung zu den Konzerten im Heimathaus.

95,2 + 95,6 + 99,3 MHz
auf der Ems-Vechte-Welle.

Jeden 2. Mittwoch
19.00 Uhr bis 20.00 Uhr



mit Hardy Klein

Die neue Sendung für die Fans der Blues-Musik auf der Ems-Vechte-Welle! Spoonful stellt in lockerer Form Stil- und Spielarten sowie Themen des Blues vor, neue CDs werden präsentiert, Tipps und Hinweise rund um den Blues gegeben und Hörerwünsche erfüllt. Konzerte im Heimathaus in Twist werden musikalisch vorbereitet und aufgearbeitet!

95,2 + 95,6 + 99,3 MHz
auf der Ems-Vechte-Welle.

Jeden 2. Mittwoch im Wechsel m. Bluestime
19.00 Uhr bis 20.00 Uhr

John Lee Hooker Jr.

& Band

Sonntag, 4. Dezember • 20.00

VVK: 14,00 D Abendkasse: 16,00 D

Der Vater schickt den Sohn John Lee Hooker Jr & Band (USA)

Zugegeben:
Den Vater hätten wir
lieber gehabt. Aus be-
kannten Gründen ist es
nicht möglich.

Nun kommt der
Sohn, ein Mitglied
der musikalisch
hochbegabten
Sippe aus Detroit:
Großvater Will
Moore, John Lee
Hooker Senior,
Schwester Zakiya,
Bruder Robert und
Cousin Archie.

Wie wohl in
solchen Familien
üblich geht es früh
ins Business. Der
Junior ist mit acht im Radio zu hören
und mit 16 auf der Bühne zu sehen
mit 18 gibt es die erste Platte. Alles
Blues. Den amerikanischen Kontinent



bereist er mit Musik im Gepäck all
die Jahre. Nicht nur der berühme-
te Name, auch sein Können
führt ihn mit den Großen
des Blues zusammen:
Bo Diddley, Mussel-
white, Elvin Bishop....
Und natürlich mit
seinem Vater.

Musikalisch steht
er auf eigenen Füßen. Einflüsse
von den King Brüdern, Hendrix,
Gib Mama Thornton sind zu
hören. Aber schließlich bleibt
es doch ein Hooker. Der Junior
sagt über sich selbst: zwei
Teile R & B, ein wenig Jazz
und ein fetter Teil „down
home blues“.

Jedenfalls ist
das Publikum be-
geistert, besonders
dann, wenn der nicht mehr ganz
junge Junior die Bühne verlässt,
um mit dem Publikum zu tanzen.
Jedenfalls gibt es in Twist eine mit-
reißende Blues – Show, die auch der
Deutschlandfunk mitschneidet.

Usch Hollmann „eine glückselige WEINNacht“

Der
Abend
für
Frauen

Mittwoch, 14. Dezember • 19. 30

VVK: 5,00 D Abendkasse: 6,00 D

Es wird wieder lustig, eine gewaltige Portion weihnachtlichen Humor mit Usch Hollmann.

Vor einem Jahr war Usch Hollmann bei uns zu Gast mit einer nachdenklichen Geschichte.

Als Zugabe kamen dann die beliebten Lisbethgeschichten.

Ein paar Monate später telefonierten wir: „Ich glaube, die Menschen erwarten von mir doch mehr die lustigen Geschichten. Damit muss ich mich wohl abfinden“. Eine kleine Pause und dann: „Ich habe so eine lustige, listige Weihnachtsgeschichte geschrieben. Wollen Sie die hören?“. Ich will. Wir wollen.

Die Geschichte heißt hinterhältigerweise: Eine glückselige WEINNacht. Bissiger Humor. Versprochen.

Drei befreundete Ehepaare, die Kinder sind aus dem Haus, wollen den Heiligen Abend zusammen feiern. Aber ohne den üblichen Ge-

schenkenterror. Wir sind schließlich alt genug und vernünftig. Ein Hauch von Weihnacht bleibt, ein bisschen Kerzenduft, ein wenig Tanne. Aber keine Geschenke. Und „Ihr Kinderlein kommet“, das haben wir auch schon hinter uns.

Machen wir es uns gemütlich mit und bei einer Weinprobe.

Mit guten Vorsätzen geht es los, die anfängliche Weinseligkeit entblättert die Charaktere – Achtung Wiedererkennungswert! – schlägt um in Trübseligkeit und schließlich findet das ganze ein Ende. Fest der Liebe?

Noch ein wichtiger Hinweis: Die Fünf Frechen Frauen sind nach Ostern in Twist mit dem neuen Programm.

Die Karten für die Fünf Frechen Frauen werden erstmalig am 14. 12. für die Besucher vorzugsweise verkauft. Und nicht vorher, auch nicht telefonisch. 200 Karten und Schluss!



TwelveStrings

12



Sonntag, 18. Dezember • 20.00
VVK: 5,00 D Abendkasse: 6,50 D

Zurücklehnen, entspannen und genießen: Twelve Strings

Am Ende der Adventszeit noch einmal richtig durchatmen und entspannen bei wunderschöner akustischer Gitarrenmusik. Matthias Wiesenhütter und Thomas Glatzer sind „Twelve Strings“. Was die beiden Meister ihres Instrumentes auf 2 x 6 Saiten „veranstalten“ sucht seinesgleichen. Mit bemerkenswerter Virtuosität, mit Gefühl für Rhythmus und Melodien spielen sie sich durch bekannte Stücke und Eigenkompositionen. Die Leichtigkeit des Vortrags täuscht über die technische und musikalische Schwierigkeit hinweg.

Das weihnachtlich geschmückte Heimathaus und diese wunderbare

Musik verbinden sich zu einem Erlebnis, das Körper und Geist gut tut.

Beide Musiker haben umfassende Musikerfahrung. Matthias Wiesenhütter, gelernter Konzertgitarrist, gründete 1989 das Duo Tweve Strings, schreibt die Musik für die Musicals „Space Cowboy“, „Warten auf den Wolf“ und „Cat. Nemo im Zombiland“, sowie für mehrere Theaterstücke. Der Berufsmusiker Thomas Glatzer ist bei verschiedenen Bands als Gitarrist tätig, bekannteste ist „Bell, Book & Candle“ (Hit Rescue me). Ebenso ist er für das TV tätig (Musik für die 6-teilige Serie „Krankenhaus Lichtenberg“)

Gönnen Sie sich eine gute Zeit. Genießen Sie Twelve Strings.

Winterwanderung

Montag, 27. Dezember • 12.30
Treffpunkt Heimathaus

Nach den Feiertagen, vor den Feiertagen, zwischen den Jahren.

Die beliebte alljährliche Winterwanderung des Heimatvereins ist eine Einladung an jedermann und jedefrau. Anmeldung bei Germaine Raddatz Telefon: 0 59 36/21 68

BluesClinic^[NL]

BLUES
live
NIGHTS
HEIMATHAUS TWIST

Samstag,
7. Januar

20:00

VVK: 11,00 D

Abendkasse: 13,00 D

Doug Jay^[USA] & The Blue Jays

Mit Blues ins Neue Jahr Frischzellenkur in der Blues Clinic

Wir bleiben dabei: Der erste Samstag im Neuen Jahr gehört dem Blues. Gibt es was Besseres?

Dieses Mal haben wir gleich zwei Band verpflichtet. Sozusagen als nachträgliches Weihnachtsgeschenk zahlen Sie nur für eine Band.

Die Blues Clinic kommt aus dem scheinbar unerschöpflichen Vorrat der niederländischen Bluesszene. In kurzer Zeit hat sich die Vier-Mann-Band vom Geheimtipp zu einer tonangebenden Formation entwickelt. Leo Gehl, Redakteur beim Deutschlandsfunk hat uns auf diese Band gebracht.

1995 erschien die erste CD der Band, auch die aktuelle, dritte CD „Walk don` t walk“ bestätigt die Qualität der Band. Jahrelange Erfahrung, Spielfreude und Musikalität zeigen sich sowohl in den Eigenkompositionen wie in Coverbearbeitungen. Wenn man Blues Clinic einordnen will, fallen Begriffe wie Texas Blues-rock, Low – Down - Blues und Countryblues. Es macht Spaß, die Band zu erleben.

Die zweite Band ist uns zum Teil bekannt, denn Doug Jay hat sich gelegentlich mit seiner Harp auf der Heimathausbühne präsentiert. Nun kommt der 52jährige mit den Blue Jays zum Twist.

Doug Jay, gebürtiger Amerikaner aus Florida begann professionell

1976 bei den Allstars. Jahrelang war er unterwegs mit Leuten wie Muddy Waters, B . B. King, Bobby Bland und Bruce Springsteen. Bob Margolin holte ihn als Sänger und Harpspieler in seine Band. Mit dem Umzug nach San Francisco begann 1993 seine Solokarriere, die er auch nach seinem Wechsel nach Osnabrück in Deutschland fortsetzt.



Hier formierte er die Blue Jays mit Christoph „Jimmy“ Reiter (guit), Jasper Mortier (electric bass, upright bass) und Andre „Werki“ Werkmeister (dr). Manchmal kommt auch Rannenberg (piano) noch dazu.

Besonders die aktuelle CD zeigt, dass sich hier eine Bluesband entwickelt hat, die hohen internationalen Ansprüchen genügt.

Der Chef selbst sammelt Lobeshymnen wie Mädchen für ihr Poesiealbum. Davon nur ein Zitat: „Doug Jay ist ein wahrer Zauberer an der Mundharmonika!“. Nicht zu vergessen: Singen kann der Mann auch.

Dieses Konzert wird vom Deutschlandsfunk mitgeschnitten.

Deutschlands beste Swing-Jazzer

Swingin Fireballs

Sonntag, 15. Januar • 20:00

VVK: 14,00 D Abendkasse: 16,00 D



Vor einem Jahr haben wir den Versuch gestartet, Swing -Jazz ins Heimathaus zu bringen.

Wir starten den nächsten Versuch mit den Swingin Fireballs. Sie gelten als die führende deutsche Neoswingband. Vollendetes Entertainment, Show, Swing, Amerika in den 50er und 60er Jahren. Sie begeistern ihr Publikum mit Swing - Klassikern, mit einer Zeitreise in die Welt von Frank Sinatra, Dean Martin, Sammy Davis Jr oder Louis Prima.

Die Band glänzt nicht nur mit dem Charme dieser Zeit, sondern mit professioneller Show, authentischer Musik, elegantem, stilechtem Outfit

im dunklen Anzug und einer geradezu unbändigen Spiellaune.

Die Band: André Rabini: Gesang und Conférence, Holger Becker: Trompete, Michael Heinlein: Trompete, Volker Bruder: Alt -und Baritonsaxophon, Klarinette, Dirk Piezunka: Tenorsaxophon, Joachim Refardt: Piano, Arrangements, Hans-Jügen Kolbe: Kontrabass, Friedemann Bartels: Schlagzeug

Die Swingin Fireballs machen die Musik. Wir richten das Heimathaus entsprechend ein. Ob die Bluesnacht eine Jazzschwester auf Dauer bekommt? Ein Jazzklub im Emsland?

Sie entscheiden.

the BeachBoys Revival Band

Sonntag, 22. Januar • 20.00

VVK: 14,00 D Abendkasse: 16,00 D



**Originaler sind letzten Endes
nur die Originale.**

Do it again

The Beach Boys Revival Band

Vor ein paar Jahren waren sie schon mal zu Gast. Ein fantastisches Konzert, noch heute schwärmen viele davon. Meine Frau und ich auch. Viele meinen: Do it again! So soll es sein.

Ausnahmsweise zitiere ich die Band: Seit über 15 Jahren sind wir jetzt auf der Live – Bühne. Warum wir das gepackt haben? Nun – weil wir die Songs lieben, die die Beach Boys geschrieben haben. Weil es uns jedes Mal aufs Neue ergreift, wenn es uns gelingt, das Publikum mitzureißen.

Weil Musik unser Leben ist. Und – weil uns das Publikum treu geblieben ist.

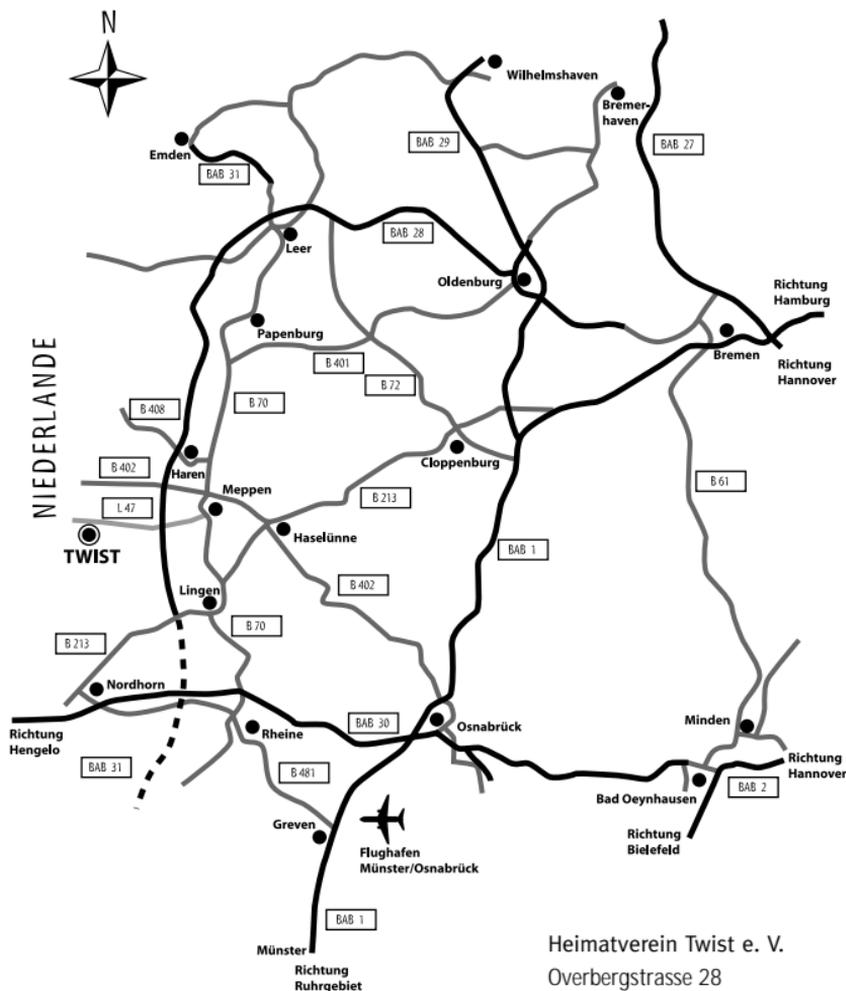
Als Strandjungs haben wir angefangen und die Charts erobert; in gleicher Besetzung entstand bald die Beach Boys Revival Band, das englische Gegenstück. Wir sangen uns heiser und spielten uns die Finger wund, aber wir haben keine Minute bereut.

Wir werden älter, fühlen uns aber frischer denn je – wir kommen!

Bis dann...

Bernd, George, Ulli, Alex, Georg
Die Hits kommen Schlag auf Schlag...

Anfahrtswege |



Heimatverein Twist e. V.
Overbergstrasse 28
49767 Twist
Telefon (0 59 36) 21 51



Heimathaus zum Einpacken, Mitnehmen, Verschenken, ...

HeimathausForSale



- 1 Der schwarze Kaffeepot „Blues Nights Live“, Material Porzellan, ein edles Gefäß für **4,- D**
 - 2 Die Heimathaus CD Lefthand Freddy & the Aces „The Twist Blues“. Live im Heimathaus mitgeschnitten für **7,50 D**
 - 3 Der kleine Schluck „Raffiniertes Erdöl“ (HKT), die kleine Flasche für Sammler und Trinker für **1,- D**
 - 4 Wandern in Twist. Das hilfreiche Heft mit vielen Informationen. Auch über über unsere holländische Nachbarn. Alles auf „Gut Deutsch“, „Knappzaakroute“ für **2,50 D**
 - 6 Radwanderkarte Twist für **5,- D**
- NEU** ● Das elegante, wiederbefüllbare Feuerzug “Blues Nights” **3,50 D**
- NEU** ● Die nächste Heimathaus CD Kozmic Blue „Live in Twist again (sechs Live-aufnahmen aus dem Heimathaus mit der fabelhaften Band) **10,00 D**



Als kostenlose Zugabe beim Kauf eines Artikels:
der Aufkleber „Blues Nights Live“.
Oder einzeln für 0,25 D

Das Erdölmuseum Emsland/Grafschaft Bentheim in Twist

Tief in Twist Erde lagert das Öl.

Im Heimathaus, tief im Keller, ist das Museum.

Oben heiÙe Musik aus Texas,

unten die Geschichte des emsländischen Erdöls.

Das Museum ist jeden Sonntag geöffnet.

Kundige Führung erläutert den Besuchern die Ausstellungsstücke, die P.Ch. Wrede und sein Team zusammengetragen und aufgearbeitet haben. Steigen Sie mit unter die Erde in unseren Keller. Zurück in der Oberwelt sind Sie klüger geworden.

Der Förderverein für unser Erdölmuseum bietet eine Reihe von Vorträgen und Exkursionen an, spannend, informativ; man kommt sogar auf diese Weise in Bereiche, die für die Öffentlichkeit gesperrt sind.

Haben Sie Interesse? Fragen Sie uns oder wählen Sie 05936/93300.

Den Förderverein erreichen Sie unter 0591/ 64303.





HEIMATHAUS TWIST

Hier haben Sie die Möglichkeit alle Künstler, Bands,
etc. aufzulisten, die Sie gerne einmal im Heimathaus
Twist auf der Bühne sehen würden:



Heimathaus
Heiner Reinert
Eichenweg 5
49767 Twist

TICKETVORBESTELLUNG

Name

Vorname

Straße

PLZ

Ort

Telefon

Veranstaltung

Anzahl

- | | |
|---|-------|
| <input type="radio"/> ABBA Fever | _____ |
| <input type="radio"/> Irish Folk Nacht | _____ |
| <input type="radio"/> Blues Nacht | _____ |
| <input type="radio"/> Zaches und Zinnerber | _____ |
| <input type="radio"/> Mercury | _____ |
| <input type="radio"/> Electric Light Band | _____ |
| <input type="radio"/> Jazzfrühschoppen | _____ |
| <input type="radio"/> Carlos des Junco | _____ |
| <input type="radio"/> Fankhauser & Band | _____ |
| <input type="radio"/> Omar & The Howlers | _____ |
| <input type="radio"/> Karan Casey & Band | _____ |
| <input type="radio"/> Haigis & Chiarelli | _____ |
| <input type="radio"/> Jim Knopf | _____ |
| <input type="radio"/> Weihnachtskonzert Opus 4 | _____ |
| <input type="radio"/> Simon & Garfunkel Revival Band | _____ |
| <input type="radio"/> John Lee Hooker Jun. & Band | _____ |
| <input type="radio"/> Hollmann „Weihnacht“ | _____ |
| <input type="radio"/> Twelve Strings | _____ |
| <input type="radio"/> Doug Jay & Blue Jays & Blues Clinic | _____ |
| <input type="radio"/> Swingin Fireballs | _____ |
| <input type="radio"/> Beach Boys Revival Band | _____ |

